

Der Situationsansatz

geschrieben von:
Damla Erdogan

Vitusha Sukumar

Elviane Gashi

Wichtigste Angaben zum Gründer/zur Gründerin des Konzepts

- | Jürgen Zimmer war ein deutscher Erziehungswissenschaftler und Bildungsjournalist. Er ist am 19. Februar 1938 in Bielefeld, Deutschland geboren.
- | Er schrieb das kleine Handbuch zum Situationsansatz.

Bild des Kindes

- | Dem Kind Autonomie und soziale Kompetenzen zu

vermitteln auf der Basis seiner Lebenssituation und seiner Familie

- | Haben die Rolle und Aufgabe sich interessiert und angeregt zu zeigen ausserdem gilt die Fabe als mitlernende Person

Ziel der Erziehung

- | Die Autonomie Solidarität und Kompetenzen des Kindes zu erweitern und zu fördern.
- | Das entspricht, weitere

www.minibooks.ch

Zielsetzung des

Situationsansatz: Das sich alle Kinder gleich Welt der Herkunft, Erfahrungen und Kompetenzen an eigenen können mit denen sie in einer sich ständig wandelnden Welt selbstständig, solidarisch und sachkompetent handeln können.

Methoden der Pädagogischen Einrichtung oder Institution

- | Situationsansatz geeignet als Pädagogische Methode für Kinder von 0 – 10 Jahren
- | Gelernt wird immer in

Erfahrungszusammenhänge,

meist in Altersgemischten Gruppen, jüngeren lernen von den älteren | Die Kinder sollen ihre Selbstwirksames Handeln, ausprobieren, selbst experimentieren, selbst Erfahrungen sammeln und ihren eigenen Lernprozesse in Gang setzen.

Schlüsselbegriffe

- | In realen Lebenssituationen erfahrbarere Lernprozesse (grosse Bedeutung bei Situationsansatz)
- | Durch Gemeinsame Erleben

und Lernen entsteht das Zusammengehörigkeitsgefühl hilft mit anderen umzugehen, für sie und vor allem für schwächere Kinder einzutreten (Sozialkompetenz zu Entwickeln)